

## Markus Strasser knackt bayerische Norm über 100 m

Zwar klein aber fein war die Truppe der Leichtathletikabteilung des TV Burglengenfeld bei den Oberpfalzmeisterschaften in Regensburg. Zwei Meisterschaftstitel von Markus Strasser und Nina Birk, und dazu noch eine Silber- und zwei Bronzemedailles können sich sehen lassen. Zudem knackte Markus Strasser die A-Qualifikation über die 100 m und Lilly Bollwein die B-Norm im Hochsprung für die bayerischen Meisterschaften.

Von Franz Pretzl



*Nina Birk und Markus Strasser freuten sich über den Gewinn eines Oberpalztitels und einer Bronzemedaille*

Zwei TV-Athletinnen stellten sich der Konkurrenz bei der weiblichen Jugend U 18. Ein sehr beherztes Rennen lieferte Kathi Schindler über die 400 m Stadionrunde ab. Bei ihrem zweiten Versuch über die lange Sprintdistanz knickte sie jedoch leider während des Wettkampfes um, dennoch hielt sie eisern bis ins Ziel durch. Mit 66.05 sec verpasste sie durch ihr Missgeschick mit Rang 4 knapp das Siegerpodest.

Die zweite U 18 Starterin Lilly Bollwein begann gleich mit einem Paukenschlag und sprintete in 13.80 sec über die 100m zu neuem persönlichem Rekord, was Rang 4 bedeutete. In ihrer Spezialdisziplin dem Hochsprung hatte sie anfangs leichte Probleme mit dem Anlauf, sodass sie bis 1.45 m die Latte im ersten oder auch im zweiten Versuch riss. Über 1.48 m und 1.51 m flopfte sie dann gekonnt im ersten Versuch darüber. Erst bei 1.54 endete diesmal der Ausflug in die Höhe, damit holte sie sich die Vizemeisterschaft und die B-Qualifikation für die Bayerischen Meisterschaften.

Stabile und konstante Sprünge zeigte die U 20 Starterin Nina Birk im

Weitsprung. Ihm sechsten und letzten Versuch gelang ihr zudem mit 4.68 m ein neuer persönlicher Rekord und das bedeutete den Gewinn der Oberpfalzmeisterschaft. Eine weitere Bestleistung stellte sie über die 100 m in 14.01 sec auf, das ihr noch Bronze einbrachte.

Einen richtig guten Tag erwischte auch Junior Markus Strasser. Gleich in seiner ersten Disziplin dem 100 m Sprint kam er gut aus den Startblöcken und stürmte als Dritter ins Ziel. Mit 11.56 sec knackte er dabei die A- Norm für die Bayerischen und gewann damit die Bronzemedaille. In seiner Spezialdisziplin dem Weitsprung lief es an diesem Tag besonders gut. So sprang er gleich viermal über die 6 m Marke und erwischte im fünften Versuch den Absprungbalken optimal. Er flog weit und steigerte sich auf die neue persönliche Bestmarke von 6.49 m. Damit verbesserte er seine alte Bestleistung aus 2020 gleich um satte 29 cm und holte sich den Oberpalztitel im Weitsprung.